

Am Markt 3, 24589 Nortorf, Tel: 04392 / 91309 – 0, Fax: 04392 / 91 309 – 10 Email: info@aktivdeutschland.de , www.aktivdeutschland.de

Bedienungsanleitung



Lucky (Shoprider TE FS 4)

INHALT

EINFÜHRUNG

Herzlichen Glückwunsch zu dem Shoprider® Scooter Kauf. Dieser Scooter vereinigt die neuesten, patentierten Innovationen, die Sie nur bei einem Shoprider® Scooter finden. Dieser Scooter kann auf sehr engem Raum innen und außen benutzt werden. Ein Antrieb mit Differential und einer Magnetbremse geben dem leistungsfähigen Fahrzeug die nötige Sicherheit. Dieser Shoprider® Scooter wurde für Menschen mit eingeschränkter Bewegung entworfen.

Bitte lesen Sie diese Bedienungsanleitung sorgfältig und gründlich durch, bevor Sie den Scooter benutzen und versichern Sie sich, dass Sie alles verstanden haben.

AUSSTATTUNGSMERKMALE (BILD 1)

Lucky TE-FS4 (Bild 1)

1. Bedienungselement
2. faltbarer Sitz
3. faltbare Armlehnen
4. Anti-Kipp-Räder
5. Unterer Korb
6. Trittbrett
7. Vollgummireifen
8. Lenker-Schnellverschluss
9. Lenkerhebel
10. faltbarer Korb



Bild 1

SICHERHEITSANWEISUNGEN

- keine zusätzlichen Personen befördern.
- keine Gefälle über 6° bzw. 10% befahren.
- keine Wendemanöver bei Gefälle durchführen.
- kein plötzlichen Wendemanöver bei erhöhter Geschwindigkeit durchführen.
- nicht auf den Scooter auf- bzw. absteigen, wenn die Bremse ausgeschaltet und das Zündschloss eingeschaltet ist.
- nicht das Fahrzeug ausschalten, während das Fahrzeug noch fährt.
- nicht das Fahrzeug dort fahren, wo man nicht sicher oder es nicht zulässig ist.
- nicht versuchen, Bordsteine, die höher als 25mm sind, hoch zu fahren. Wenn Sie es dennoch tun, müssen Sie damit rechnen, dass Ihr Fahrzeug umkippt und Sie durch den Scooter verletzt werden. Bordsteine, die niedriger als 25mm hoch sind, immer im rechten Winkel (90°) sowie langsam hochfahren.
- kein mobiles Telefon während der Fahrt benutzen.
- nicht das angegebene Zulassungsgewicht überschreiten. Wenn Sie es dennoch tun, kann dadurch ein Personenschaden entstehen und damit die Garantiebedingungen sofort außer Kraft setzten.
- Während der Fahrt immer die Füße auf das Trittbrett und niemals außerhalb des Fahrzeuges stellen.
- Sofort einen Arzt konsultieren, wenn Zweifel bestehen, dass Sie das Fahrzeug sicher fahren können.
- Immer abbremsen und vorsichtig weiterfahren, wenn der Untergrund uneben oder die Wegstrecke schlecht ist.
- Für Menschen mit Gleichgewichtsstörungen sollte immer eine Fachperson aus dem Gesundheitswesen den Fahrer begleiten.
- Keine Rolltreppen benutzen, da sich der Fahrer ernsthafte Verletzungen zuziehen kann.
- Kein Gefälle/Steigungen benutzen, auf denen sich ein Öl-, Wasser- oder Eisfilm befindet.
- Niemals versuchen, den Scooter am Sitz, Lenker, hinteren Verkleidung oder an anderen abnehmbaren Teilen hochzuheben. Man könnte sich verletzen oder den Scooter beschädigen.
- Niemals Teile oder Zubehör verwenden, welche nicht vom Hersteller genehmigt sind.
- Bevor man auf- oder absteigt, immer vorher den Zündschlüssel abziehen. Das besagt, dass die Zündung aus ist und dass der Scooter sich aus eigener Kraft nicht mehr bewegen kann.
- Als generelle Vorsichtsmaßnahme sollte man immer den Schlüssel abziehen, wenn das Fahrzeug nicht benutzt wird. Damit schließt man aus, dass ungeübte und fremde Personen es benutzen können.
- Niemals eine fremde Vorrichtung an die Batterieladung anschließen. Dieses könnte einen

Schaden verursachen und Konsequenzen für die Person haben.

• Versichern Sie sich, dass der Lenker korrekt auf das Bedürfnis des Fahrers eingestellt ist. Anderenfalls könnte ein Personenschaden sowie Schaden am Fahrzeug entstehen.

• Es wird nicht empfohlen, während des Transportes in einem PKW, auf dem Scooter sitzen zu bleiben, da Verletzungen oder Beschädigungen entstehen könnten.

• Benutzen Sie den Scooter nicht bei Regen, in der Nähe einer Dusche oder eines Dampfbades.

Bei direktem Kontakt könnten elektrische Störungen, sowie vermehrter Rost entstehen.

EMV WARNUNG

Es kann sein, dass Shoprider® Scooter für elektromagnetische Störausstrahlung (EMV), welche eine Art von störender elektromagnetischer Energie ist, welche aus Quellen, wie Rundfunkstationen, Fernsehsendern, Amateurfunk-Sendern, Walkie-Talkie und Mobiltelefonen kommen, anfällig sind.
Die Störungsstrahlung kann bewirken, dass bei dem Scooter die Magnetbremse versagt oder dass sich der Scooter auf einmal von selbst bewegt. Auf Dauer kann das Steuergerät (Controller) des Scooters beschädigt werden.
Diese EMV Störungsquellen werden in drei Arten unterteilt:

1.Tragbare Sender/Empfänger mit einer direkt auf dem Sendeteil montierten Antenne. Beispiele: CB-Funk, Walkie-Talkie, Krankenwagen-, Feuerwehr- und Polizeifunk, Mobilfunktelefone und diverse andere Datenübertragungsgeräte.

HINWEIS! Es gibt einige Mobilfunktelefone sowie ähnliche Geräte, die Störausstrahlungen senden, ohne dass diese angeschaltet und in Gebrauch sind.

1. Mittelwellenbereich Sender/Empfänger, welche bei der Polizei, Feuerwehr, Krankenwagen und Taxis Verwendung finden. Bei denen wird die Antenne außen auf der Karosserie montiert.

3. Langwellenbereich Sender/Empfänger , wie kommerzielle Funk- und Fernsehsender, Funk- und Fernsehtürme sowie Amateurfunk.

HINWEIS! Alle anderen Hand- und Taschengeräte, wie kabellose Telefone, Laptop Computer, UKW/MW Radios, Fernsehgeräte, CD-Abspielgeräte oder Kleingeräte, wie elektrische Rasierapparate, Haar-Föne etc. haben nach unseren bisherigen Erfahrungen keine negativen Auswirkungen auf unsere Scooter.

EMV WARNUNG

Electromagnetische Störungen (EMV)

Da die Energie intensiver wird, je näher man einer Energiequelle bzw. Antenne kommt, können z.B. die elektromagnetischen Felder bei Transistorradios das Brems- und Fahrverhalten Ihres Scooters negativ beeinflussen.
Aus diesem Grund sind die nachfolgenden Warnungen zu beachten.

WARNUNG

1. Benutzen Sie keine Transistorradios, CB-Funk-Geräte, schalten Sie keine Mobiltelefone an, während Sie mit Ihrem Scooter fahren.
2. Achten Sie auf Sender, Sendemasten, die in der Nähe sind und halten sich davon fern.
3. Wenn etwas Unvorhergesehenes beim Fahren oder Bremsen passiert, sofort den Zündschlüssel auf “OFF” stellen und damit sicherheitshalber das Fahrzeug ausschalten.
4. Bedenken Sie, dass zusätzliches Zubehör oder zusätzliche Bauteile sowie modifizierte Einbauten den Scooter für EMV anfälliger machen.

HINWEIS! Es ist nicht einfach, diese spezielle Problematik, die Ihren Scooter betreffen kann, richtig zu beurteilen.

5. Melden Sie alle Unregelmäßigkeiten, die das Fahren und Bremsen Ihres Fahrzeugs betreffen, sofort Ihrem Shoprider® Händler und prüfen Sie, ob sich in Ihrer Nähe eine EMV Quelle befindet.

WARNUNG: Der Hersteller sowie der Generalimporteur sind nicht für eventuelle Schäden und dadurch entstehende Kosten haftbar zu machen, die durch die unkorrekte, betriebsunsichere Benutzung entstanden sind.

ANWEISUNG ZUR BEDIENUNG UND BENUTZUNG

Steigung

Ihr Scooter ist so gebaut, dass er alle gängigen Steigungen sowie Gefälle bis zu 6° meistert. Das Befahren von Steigungen sowie die gesamte Fahrstrecke hängen von der Ladekapazität der Batterien ab und werden wie folgt beeinträchtigt:

1. Das Gewicht des Fahrers
2. Der Untergrund (z.B. Grass oder Grand).
3. Der Anstiegsgrad von Hügeln.
4. Kapazität der Ladung sowie das Alter der Batterien.
5. Extreme Temperaturen.
6. Gewicht des Zubehörs sowie Zuladung.

Transport

Ihr Scooter kann zum Transport in einem Auto sehr schnell und leicht zerlegt werden:

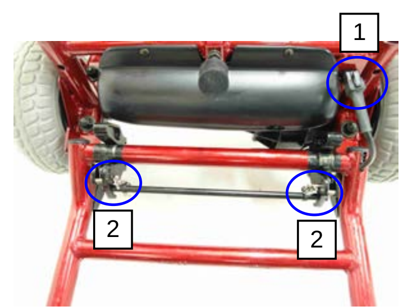
Abnehmen der Körbe.
Überzeugen Sie sich, dass der Scooter ausgeschaltet ist.



Um den Sitz zu entfernen, ziehen Sie die Steckstifte, wie angezeigt und heben den Sitz aus dem Rahmen.

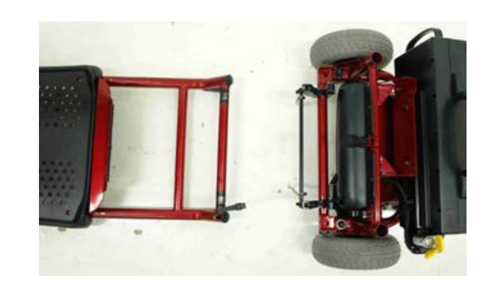


Ziehen Sie den Stecker (1) des oberen Steuerungskabels und lösen dann die Haltestifte (2).



Transport (Fortsetzung)

Danach kann man das Fahrzeug in einen vorderen und einen hinteren Teil trennen



Der Batteriekoffer kann vom hinteren Rahmen durch Aufschließen und Herunterdrücken des Entrieglers und gleichzeitiges Herausziehen des Koffers, wie angezeigt, entfernt werden.



Danach ist der Scooter in 6 Teile zerlegt. Um den Scooter wieder zusammenzubauen, führt man die Arbeitsgänge in umgekehrter Reihenfolge durch.

Wichtig: Der Scooter muss vor dem Transport immer gesichert und der Freilauf ausgestellt, d.h. der Freilaufhebel nach unten gedrückt sein.

ANWEISUNG ZUR BEDIENUNG UND BENUTZUNG

Das Befahren von Kreuzungen

Ihr Scooter ist nicht geeignet, Hindernisse, Bordsteine etc., die über 25mm hoch sind, zu überfahren. Benutzen Sie immer Fußgängerwege und Bordsteinabsenkungen. Beachten Sie, dass einige Bordsteinabsenkungen auchEinfahrten zu Auffahrten bzw. Fahrwege sein können.

Ist das der Fall, ist besondere Vorsicht geboten. Sie erinnern sich: Bevor Sie eine Straße überqueren, langsam vorwärts fahren und das Fahrzeug im rechten Winkel (90°) zur Straße positionieren. Stoppen Sie ca. 30-60cm von der Ecke des Fußwegs. Überzeugen Sie sich, dass der Weg für eine Überquerung frei ist. Wählen Sie eine mittlere bis schnelle Einstellung und wenn die Straße frei ist, überfahren Sie diese, ohne anzuhalten.

Hinweis: Schwerere Fahrer benötigen eine höhere Geschwindigkeitseinstellung.
Hinweis: Niedrige Geschwindigkeitseinstellung werden empfohlen, wenn man ein Gefälle befährt oder besonders beim Rückwärtsfahren. Auch die Geschwindigkeit bei Kurvenfahrten reduzieren. Die Anti-Kipp-Räder müssen nicht entfernt werden.

Befahren von Hängen

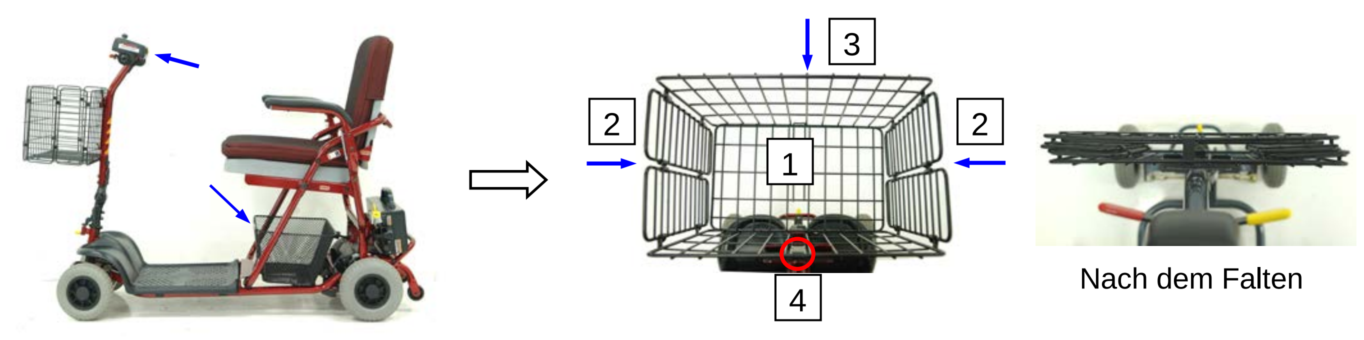
Vorsicht ist geboten beim Befahren von Hängen.
Hinweis: Nicht die Vorderseite eines Hanges durchqueren, der mehr als 6° beträgt.
Bei Missachtung dieser Anweisung kann der Scooter umkippen.

Benutzung des Fußwegs

Bei Benutzung des Scooters auf einen Fußweg ist auf Fußgänger besonders zu achten und bei Situationen, die dadurch entstehen können, Vorsicht geboten. Als Beispiel: Kinder und Haustiere. Sie erinnern sich: Speziell wenn man auf öffentlichen Plätzen fährt, immer aufmerksam fahren und auch auf andere Personen achten. Wenn Sie auf engem Raum, Läden etc. fahren, vergewissern Sie sich, dass die kleinste Geschwindigkeit eingestellt ist.

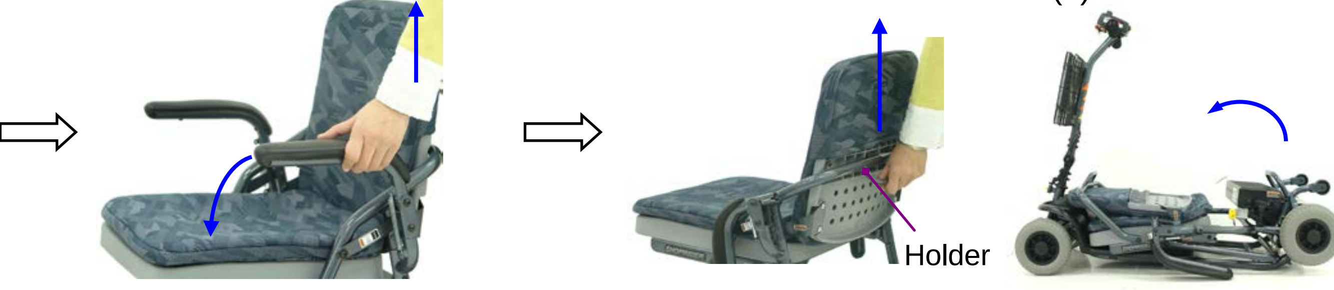
Wenn Sie Ihren Scooter außerhalb eines Geschäftes verlassen, vergewissern Sie sich, dass Sie Fußgänger nicht behindern, keine Einfahrten versperren und, dass das Fahrzeug ausgeschaltet ist.

ZUSAMMENFALTEN IHRES SCOOTERS



Zündschlüssel abziehen..
Unteren Korb entfernen.

Zum Falten den vorderen Korbbügel anheben (1) dann den Boden und danach die rechte und linke Seite nach innen falten (2) dann den Haken benutzen (4) um die Vorderseite zusammen zu drücken (3). .



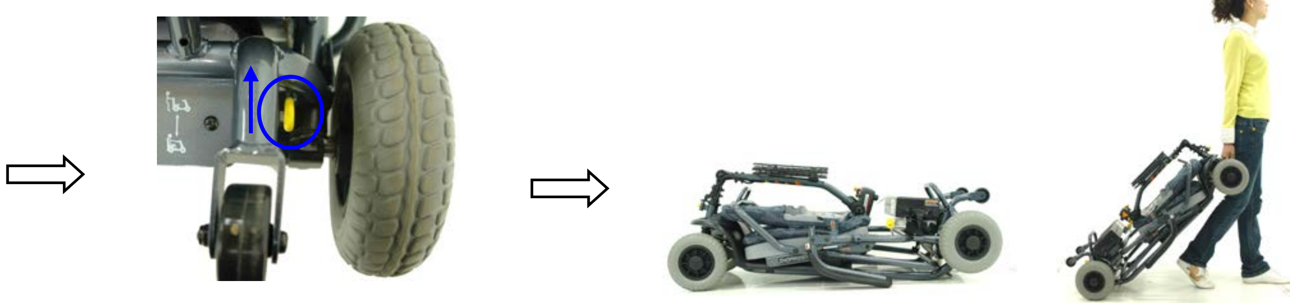
Die Armlehnen kurz nach oben ziehen und nach vorn abkippen, wie auf der Abbildung angezeigt wird.

Den Halter anheben und dann den Sitz zum Rahmen –wie aufgezeigt- herunterdrücken.



Den Lenker durch lösen des Schnellverschlusses herunterdrücken und dann den Lenker mit dem Schnellverschluss in einer sicheren Position befestigen.

Ziehen Sie den gelben Knopf nach oben, dann seitwärts um die Lenkung u. die Vorder-Achse zu befestigen.



Den gelben Hebel nach oben drücken, um den Freilauf einzuschalten.

Der Scooter kann nun vertikal aufgestellt sowie zum Transport –wie abgebildet- gezogen werden.

BEDIENUNGSELEMENTE

Geschwindigkeitskontroll-Knopf
Drehen Sie den Knopf nach links, wird die Geschwindigkeit reduziert. Drehen Sie den Knopf nach rechts, wird die Geschwindigkeit erhöht.

Batterie-Anzeige
Diese Anzeige ist markiert mit “E” für leer und „F“ für voll. Als zusätzliche optische Hilfe wurde die Skala farblich, von rot = leer (E) über gelb nach grün = voll (F).
GRÜN zeigt an, dass das Fahrzeug sofort genutzt werden kann.
GELB zeigt an, dass die Batterien schnellstens geladen werden müssen.
ROT zeigt an, dass die Batterien sofort geladen werden müssen.

Hupe
Beim Drücken des Hupenknopfes ertönt ein akustisches Signal. Benutzen Sie diese Funktion, um Fußgänger zu warnen, wenn es nötig ist.

Fahrwippe
Der linke Teil der Fahrwippe kontrolliert das Rückwärtsfahren, der rechte Teil das Vorwärtsfahren. Mit der Stärke des Druckes bestimmt man die Geschwindigkeit. Lässt man die Fahrwippe los, setzt sofort die Magnetbremse ein und das Fahrzeug kommt langsam zum Stehen.

On/Off Schalter (Zündschloss)
Stecken Sie den Zündschlüssel in das Zündschloss. Vergewissern Sie sich, dass der Schalter sich in der “OFF” Position befindet, BEVOR Sie sich auf den Scooter setzen oder absteigen. Schalten Sie während der Fahrt den Schalter auf „OFF“, so hält das Fahrzeug sehr abrupt an. Das sollte aber möglichst unterbleiben. Um die Batterien zu schonen, ist der Scooter mit einer Stand-By-Funktion ausgerüstet, die bewirkt, dass –sollte das Fahrzeug 5 Minuten nicht gefahren werden- die Fahrelektronik sich automatisch abstellt. Die Batterieanzeige zeigt zwar die Kapazität an, das Fahrzeug fährt aber nicht mehr. Einfach den Zündschlüssel noch einmal drehen und der Scooter ist sofort wieder fahrbereit.



BEDIENUNG IHRES SCOOTERS

Freilauf

Eine Freilaufeinrichtung ermöglicht es, dass man den Scooter manuell bewegen kann, ohne den Motor zu betätigen.

Der Freilauf wird eingeschaltet, indem man den Freilaufhebel (gelber Hebel), der sich am hinteren Teil des Fahrzeugs befindet, nach oben drückt. Sobald der Freilauf eingeschaltet ist, wird die Fahrelektronik ausgeschaltet und ein Fahren ist dann nicht mehr möglich. Das ist ein Sicherheitsmerkmal, das verhindern soll, dass Sie das Fahrzeug ohne Bremsfunktion fahren. Sobald Sie den Freilaufhebel nach unten drücken, können Sie den Scooter wieder benutzen.

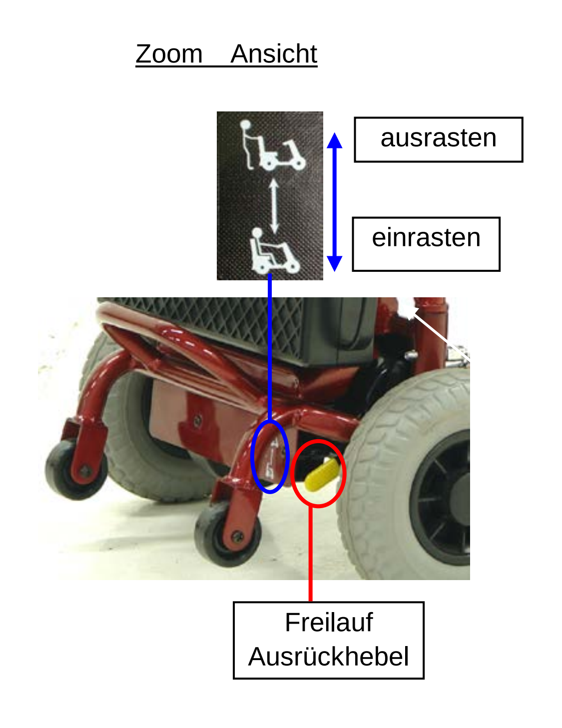
Hinweis: Verwenden Sie äußerste Vorsicht besondere bei Gefälle. Setzen Sie sich niemals auf den Scooter, wenn der Freilauf eingeschaltet ist, da er unkontrolliert wegrollen kann.

Es könnte ein Schaden entstehen.

Vorsicht!

Es ist ratsam, dass Sie bei den ersten Fahrten den Fahrbereich großräumig von Hindernissen räumen und darauf achten, dass dort keine Fußgänger unterwegs sind.

Stellen Sie vor dem Bedienen Ihres Scooters sicher, dass die Sitzhöhe korrekt eingestellt ist und dass der Lenker sich in der richtigen Position befindet um für größte Sicherheit zu sorgen.



BEDIENUNG IHRES SCOOTERS

Fahrpraxis

1. Versichern Sie sich, dass Sie ordentlich auf dem Scooter sitzen und dass der Geschwindigkeitsknopf ganz nach links –hin zur “ Schildkröte“- gedreht ist.

Hinweis: Ein Rückwärtsfahren sollte nur durchgeführt werden, wenn der Geschwindigkeitsknopf ganz nach links gedreht ist.

2. Drehen Sie den Zündschlüssel in die “ON”-Position.
3. Am Lenkkopf verwenden Sie die Fahrwippe, wie schon vorher beschrieben.
   Sie beschleunigen langsam. Beim Loslassen stoppt das Fahrzeug sanft.
   Probieren Sie diese zwei Basisfunktionen solange aus, bis Sie diese beherrschen.
4. Den Scooter zu lenken, ist leicht und einfach. Versichern Sie sich, dass genug Platz vorhanden ist, wenn Sie um Ecken fahren, so dass die Hinterräder frei um jedes Hindernis herumkommen.
5. Das Schneiden von Kurven kann bewirken, dass dadurch Probleme auftreten, wenn die Kurve sehr scharf ist. Vermeiden Sie das Schneiden von Kurven und fahren Sie im geeigneten Abstand um diese herum.

6. Wenn Sie in der Klemme sitzen, einen Eingang befahren oder wenden wollen, halten Sie Ihren Scooter an, dann stellen Sie den Lenker auf die gewünschte Position und fahren langsam an. Dadurch fahren Sie sicherer. Es wird empfohlen, den Geschwindigkeitsregler auf die langsamste Stellung zu drehen.

Besondere Vorsicht ist beim Rückwärtsfahren geboten

7. Rückwärtsfahren erfordert besondere Aufmerksamkeit.
   Ein Drücken auf der rechten Seite oder ein Anziehen auf der linken bewirkt ein Vorwärtsfahren.
   Wenn Sie rückwärtsfahren wollen, immer den Lenker in die Gegenrichtung einschlagen, in die Sie fahren wollen. Je mehr Sie an der Fahrwippe ziehen/drücken, umso schneller fahren Sie. Die Rückwärtsgeschwindigkeit ist ca. 50% langsamer als der Vorwärtsgeschwindigkeit. Sollte das Fahrzeug nicht gleich rückwärtsfahren, drehen Sie den Geschwindigkeitsknopf ganz langsam nach rechts bis der Scooter langsam losfährt.

BEDIENUNG IHRES SCOOTERS

Bremsen

Um den Scooter zum Anhalten zu bringen, lassen Sie einfach die Fahrwippe los. Erinnern Sie sich: Immer beide Hände am Lenker lassen, wenn Sie bremsen.
Zwei Arten von Bremsen werden benutzt:

(a) Automatische, regenerative Bremsen, die langsam den Bremsvorgang einleiten.
(b) Automatische Bremsen, die einen Bruchteil von Sekunden brauchen, nachdem Sie die Fahrwippe losgelassen haben um abzubremsen, dieses auch sogar auf einem Hügel. Eine automatische Bremse bremst nicht sofort, d.h. augenblicklich, sondern stoppt erst nach ca. einer halben Raddrehung.

Notbremsung

Sollte die unmögliche Situation einmal eintreten, dass Ihr Scooter unkontrolliert weiterfährt, schalten Sie den Scooter aus, indem Sie den Zündschlüssel auf OFF drehen. Der Scooter hält dann sofort, aber auch sehr abrupt an. Diese Form des Anhaltens ist unter normalen Umständen zu vermeiden. Benutzen Sie lieber die Fahrwippe, um den Scooter langsam anzuhalten.

Ausschalten

Der Scooter sollte –wenn er nicht genutzt wird- durch den ON-OFF Schalter ausgeschaltet sein.
Sollte der Scooter einmal abgeschleppt oder für eine lange Zeit nicht genutzt werden, sollte immer der Batteriekoffer ausgebaut werden.

BATTERIEN UND LADEGERÄT

Ihr Scooter wird mit einem externen Ladegerät geliefert.

1. Schalten Sie Ihren Scooter am Lenkkopf sowie am Batteriekoffer aus.
2. Nehmen Sie den Batteriekoffer –wenn erforderlich- vom Fahrzeug ab.
3. Drehen Sie die Ladesteckdose, die sich am Batteriekoffer befindet, zu sich hin und stecken Sie den Ladestecker ein.
4. Versichern Sie sich, dass der Ladestecker trocken und sauber ist, bevor Sie den Stecker in die Haussteckdose stecken und anschalten.
5. Ein Überlastungsschalter befindet sich am Batteriekoffer, den Sie von hinten aus sehen können. Bitte darauf achten, dass der Knopf eingedrückt ist.

   Wichtig Sicherheitswarnung:

Setzen Sie keinen Teil des Batteriekoffers direkter Hitze, wie offenem Feuer aus. Lassen Sie nicht zu, dass die Batterien einfrieren. Beim Laden immer für den Batteriekoffer eine feste Unterlage benutzen und einen Raum wählen, der gut belüftet ist. Sie sollten die Batterien nicht draußen laden. Immer nur Batterien verwenden, die von einem autorisieren Händler empfohlen wurden. Das Ladegerät muss trocken, zwischen -25° und +40°C, gelagert werden und muss geschützt stehen.

In jedem Fall darf das Ladegerät nur ein Fachhändler reparieren.

Sicherungen

Es gibt einen Überlastungsschalter (unter dem Batteriekoffer), hinten rechts am Scooter. Sollte einmal ein Fehler auftreten, springt der Knopf des Überlastungsschalters heraus. Drücken Sie den Knopf wieder hinein und schalten zuerst den Batteriekoffer, dann das Fahrzeug wieder an.
wieder an. Im Ladegerät befindet sich auch eine Sicherung. Sollte diese einmal durchbrennen, muss sie durch eine neue, mit gleichem Wert, ersetzt werden.



BATTERIEN UND LADEGERÄT

Batterie Ladegerät

Das 2-Ampere starke Ladegerät verfügt über eine Statusanzeige, welche den genauen Ladezustand -wie folgt- anzeigt:

1. **OFF = keine Verbindung/Fehler**
2. **ROT = Ladevorgang.**
3. **GRÜN = Voll geladen.**



Bitte beachten Sie, dass der Scooter eine Sicherheits-Schaltung besitzt, die das Fahren beim Laden unmöglich macht. Sollten nach einer Ladung, die Batterien nicht voll sein, prüfen Sie die Verbindung zwischen Ladegerät und Steckdose bzw. zwischen Ladegerät und Batteriekoffer. Neue Batterien müssen mindestens 12 Stunden geladen werden, bevor das Fahrzeug benutzt wird.

! WARNUNG !

KEIN RAUCHEN ODER OFFENES FEUER WÄHREND DES LADEVORGANGES.

KEINE BERÜHRUNGEN DES BATTERIEKOFFERS MIT METALLISCHEN GEGENSTÄNDEN.

NEHMEN SIE IHREN SCHMUCK AB, WENN SIE AN DEN BATTERIEN ARBEITEN.

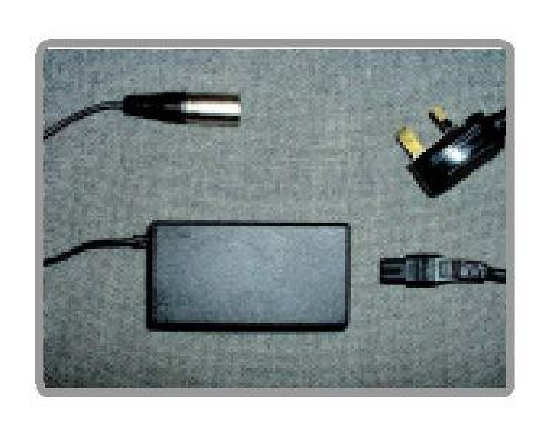
BENUTZEN SIE HANDSCHUHE, WENN SIE DEFEKTE BATTERIEN TRAGEN.

SOFORT DEFEKTE BATTERIEN AUSBAUEN.

AUSSCHLIESSLICH GEPRÜFTE BATTERIEN BENUTZEN.



Halten des Batterie-Griffs





Das Schloss aufschließen und den Hebel erst in die vertikale Stellung und dann herunter-drücken. Danach den Batteriekoffer entfernen.

WARTUNG

Reifen

Da es sich bei den Reifen dieses Fahrzeugtyps um Vollgummireifen handelt, gibt es niemals Problem mit dem Reifendruck oder einen Reifenschaden.

Inspektion und Schmierung

- Lose Radbolzen, Schrauben von Sitz- und Armlehnen und anderen Befestigungsschrauben und Muttern werden in einer regulären Inspektion überprüft. .
- Die meisten Teile, die gefettet werden müssen, sind verkapselt eingebaut. Somit sind diese Teile absolut wartungsfrei. Nur die Achswellen und die Sitzaufnahme sollten immer einen dünnen Fettfilm aufweisen.

NICHT ZU VIEL FETT BENUTZEN!
Tropfen davon können den Teppich, Sitz und Verkleidungen etc. beschmutzen.

- Es wird empfohlen, die Antriebswellen regelmäßig auf Schmutz, Haare etc. zu untersuchen und zu reinigen, da diese den freien Lauf negativ beeinflussen können.

- Prüfen Sie die Batterien regelmäßig. Für die Außenbenutzung ist es sehr wichtig, dass die Batterien immer vollgeladen sind und nach Benutzung immer sofort wieder geladen werden. Sind die Batterien verbraucht, können viele Probleme entstehen. Bitte setzen Sie sich mit Ihrem Shoprider® Vertragshändler in Verbindung, um die Batterien austauschen zu lassen.

FEHLERBEHEBUNGEN

Überlastungsschalter (Drücken des Knopfes)

Ihr Scooter ist mit der neuesten Elektronik ausgestattet, die das gesamte System gegen Überladungen schützt. Zusätzlich wird das System noch von einem Überlastungsschalter geschützt, der an der Stirnseite des Batteriekoffers angebracht ist. Sollte der Scooter einmal unvorhergesehen stehen bleiben, bitte prüfen Sie, ob der Knopf des Schalters nicht herausgesprungen ist.

HINWEIS: Um den Ladevorgang sicherer zu machen, wird der Scooter nach einigen Minuten selbsttätig auf „stand-by“ geschaltet. Um ihn wieder zu beleben, drehen Sie den Zündschlüssel von OFF auf ON.

Check Liste

Sollte Ihr Scooter nicht mehr fahren, überprüfen Sie die folgenden Punkte:

- Ist das Fahrzeug eingeschaltet.
- Ist der Freilaufhebel in der Fahrposition.
- Sind alle Stecker und Verbindungen sauber und haben Kontakt.
- Zeigt die Batterianzeige volle Ladung an..

War der Freilauf eingeschaltet, kann der Scooter danach nicht fahren, es sei denn, der Zündschlüssel wird noch einmal von OFF auf ON gedreht.

Sollte das Fahrzeug nach dieser Kontrolle der o.a. Punkte immer noch nicht fahren, setzen Sie sich bitte mit Ihrem Vertragshändler in Verbindung.

TECHNISCHE DATEN

Model		TE-FS4
Abmessungen: L[1] x W x H	mm	1130 x 580 x 880
Durchmesser Rad vorn	vorn	2 x 7 Zoll
Durchmesser Rad hinten	Hinten	2 x 8 Zoll
Zuladung Fahrer Gewicht (ebener Weg)	kg	113
Gesamtgewicht (m/ 10Ah Batterie-Koffer, Korb, Sitz)	Kg	39.5
Batterie Kapazität	_V_Ah x Pcs	12V 10Ah x 2
Ladegerät	Amp	2A
Motorleistung (nach Werksangabe)	W	360
Max. Speed[2]	Km/h	Approx. 5~6
Steigungswinkel (bezogen auf ein Fahrergewicht von 80kg)	Grad (%)	6 (10)
Fahrleistung[3] per Ladung	km	10~13
Wenderadius	mm	1230

*****Alle Angaben können ohne Angabe von Gründen vom Hersteller geändert werden*****

1. inklusive der Anti-Kipp-Räder
2. Auch wenn das Fahrergewicht den Wert nicht erreicht, muss bei einer Drehung (Kurvenfahrt) die Geschwindigkeit reduziert werden.
3. Die genaue Fahrleistung variiert nach den folgenden Gegebenheiten:
   a) das Gewicht des Fahrers
   b) Bodenbeschaffenheit
   c) Batteriekapazität
   d) Ladegerättyp
   e) Außentemperatur
   f) die Art zu Fahren
   g) Gelände
   h) die Windgeschwindigkeit
   i) etc.

HAFTUNGSAUSSCHLUSS

Herzlichen Glückwunsch zu Ihrem Kauf des Shoprider® Scooters.

Dieser Scooter ist nicht für Personen mit körperlichen Einschränkungen gedacht, die den Scooter nicht sicher fahren und bedienen können.
Shoprider® lehnt jede Haftung für Schäden durch unsachgemäße Behandlung, d.h. Personenschaden sowie Sachschaden ab.

Garantie wird nur gewährleistet, wenn Original-Shoprider-Ersatzteile benutzt werden. Bei allen von Shoprider nicht genehmigten Zubehörteile sowie Veränderungen, die am Fahrzeug durchgeführt werden, erlischt sofort die Garantie. Die Garantiebedingungen dürfen nicht einfach erweitert werden.

Die Sicherheitsanweisungen unterstützen Sie in der Anwendung und Benutzung Ihres Scooters. Sollten Sie Fragen über die Sicherheit und den korrekten Umgang Ihres Fahrzeugs haben, setzen Sie sich bitte mit Ihrem Shoprider® Vertragshändler in Verbindung.

Model Name: Lucky TE-FS4 Serie-No.

Vertragshändler:

aktiv Deutschland, Am Markt 3, 24589 Nortorf, Tel: 04392 / 91309 – 0, Fax: 04392 / 91 309 – 10,
Email: info@aktivdeutschland.de ,www.aktivdeutschland.de